

## **Wissenswertes aus der öffentlichen Sitzung des Hundsänger Ortsgemeinderates**

vom Dienstag, dem 17. Dez. 2013

Die Ratsmitglieder, sowie die Beigeordneten waren vom Ortsbürgermeister am 05.12.2013 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung zu einer Gemeinderatssitzung auf Dienstag, den 17.12.2013 einberufen worden.

Ort, Tag und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind rechtzeitig und zwar durch Veröffentlichung im Mitteilungsblatt für den Bereich der Verbandsgemeinde Wallmerod öffentlich bekannt gemacht worden.

Da von der gesetzlichen Anzahl der Ratsmitglieder (16) mehr als die Hälfte anwesend ist, ist der Gemeinderat beschlussfähig.

Die Tagesordnung wurde sodann wie folgt erledigt.

### *I. Öffentlicher Teil*

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Bürgermeister den TOP 2 bis zum Eintreffen von Peter Fischer zu verschieben, die Ergänzung von TOP 17, Beratung und Beschlussfassung über Vertragsangelegenheiten zur Kirmes. Dies wird vom Rat ohne Gegenstimmen angenommen.

#### TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan 2014

Zu diesem TOP begrüßt der Bürgermeister die zuständige Försterin Frau Hindorff.

Frau Hindorff erläutert die anstehenden Schwerpunkte im nächsten Jahr. Hier ist das Springkraut ein großes Problem. Die Bekämpfung ist sehr langwierig.

Der geplante Holzeinschlag beläuft sich auf 693 fm.

Das Betriebsergebnis nach dem LWaldG beläuft sich für das Haushaltsjahr 2014 beim Ertrag auf 37.043,- Euro, beim Aufwand auf 36.668,- Euro und im Ergebnis auf 375,- Euro.

Die Försterin erklärt, dass die diesjährige Holznachfrage von 500 rm sehr wahrscheinlich aus eigenem Holzeinschlag nicht zu decken sein wird.

Mit der Tanneneinpflanzung im Ameisenholz ist die Försterin sehr zufrieden.

Es wird aus dem Rat die Mistelproblematik angesprochen und darum gebeten, dass die befallenen Bäume herausgeholt werden sollten.

Für das über der Kläranlage schon länger Zeit liegende Holz soll die Eigentumszuständigkeit geklärt werden.

*Beschluss:*

Der Ortsgemeinderat stimmt dem vorgestellten Forstwirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2014 zu.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über die Höhe der Hebesätze Grundsteuern A + B, sowie die Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2014

Zu diesem Tagesordnungspunkt nimmt von der Verbandsgemeinde Herr Peter Fischer teil.

Die Kommunalaufsicht des Westerwaldkreises hat die ihr nachgeordneten Ortsgemeinden zu ihrer gesetzlichen Verpflichtung zum Haushaltsausgleich gemäß § 93 Abs. 4 Gemeindeordnung und die Reform des kommunalen Finanzausgleichs informiert. Der Gesetzentwurf des Landes Rheinland-Pfalz sieht vor zum 01.01.2014 unter anderem die Erhöhung der Nivellierungssätze der Realsteuern im Landesfinanzausgleichsgesetz wie folgt vor:

Grundsteuer A von 285 auf 300%

Grundsteuer B von 338 auf 365%

Gewerbesteuer von 352 auf 365%

Herr Fischer erläutert die Sachlage in dieser Angelegenheit und beantwortet alle Fragen der Ratsmitglieder. Hierbei stellt sich heraus, dass einer Steuererhöhung nicht auszuweichen ist.

Aus dem Rat wird beantragt, dass die Steuererhöhung in abgemilderter Form erfolgen sollte. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Nichtangleichung der Steuersätze in Zukunft möglicherweise keine Zuschüsse mehr kommen.

*Beschluss I*

Der Ortsgemeinderat beschließt die Gemeindesteuerhebesätze von

Grundsteuer A von 285% auf 300%

Grundsteuer B von 338% auf 350%

Gewerbsteuer von 352% auf 350%

anzuheben.

Abstimmungsergebnis: 4 Jastimmen, 10 Neinstimmen und 1 Enthaltung

*Beschluss II*

Der Ortsgemeinderat beschließt die Gemeindesteuerhebesätze von

Grundsteuer A von 285% auf 300%

Grundsteuer B von 338% auf 365%

Gewerbsteuer von 352% auf 365%

anzuheben.

Abstimmungsergebnis:

11 Jastimmen und 4 Neinstimmen

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung zur geplanten Änderung des Flächennutzungsplanes der VBG Wallmerod zur Ausweisung von Windenergieflächen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde aufgrund des Schreibens der Kreisverwaltung Montabaur vom 18.03.2013 erneut auf die Tagesordnung gesetzt. Die Kreisverwaltung teilt in diesem Schreiben mit, dass nach ihrer Prüfung die Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt in öffentlicher Sitzung vorzunehmen ist. Dieser Forderung wird hiermit Rechnung getragen.

*Beschluss:*

Der Ortsgemeinderat Hundsangen lehnt die weitere Untersuchung der Teilfläche 4 sowie die Aufstellung eines Teilflächennutzungsplanes nach § 249 BauGB i.V.m. § 5 Abs. 2b BauGB ab.

Abstimmungsergebnis: 12 Jastimmen und 3 Neinstimmen

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über den Ersatz von beschädigten Straßenleuchten

a. Brunnen-/Oberstraße und

b. Günter-/Grabenstraße

Die dreiflammige Leuchte in der Oberstraße ist so nicht mehr zu ersetzen, da diese nicht mehr hergestellt wird. Da die hier, sowie in der Günterstraße beschädigten Leuchten zu ersetzen einen sehr hohen Kostenaufwand verursacht, wird vom Bürgermeister vorgeschlagen, die auf dem Friedhof vorhandenen Leuchten durch

"Resch"-Leuchten zu ersetzen und die "Hess"-Leuchten zur Schadensbehebung zu nutzen.

Die Leuchte in der Brunnen-/Oberstraße soll durch eine einflammige Leuchte ersetzt werden.

Für die Leuchte in der Günter-/Grabenstraße wird angeregt, dass hier ein höherer Leuchtenmast eingesetzt werden soll.

*Beschluss:*

Der Ortsgemeinderat beschließt, dass in der Brunnen-/Oberstraße eine einflammige Leuchte (Hess) und in der Günter-/Grabenstraße eine einflammige Leuchte (Resch) installiert werden soll.

Abstimmungsergebnis: 15 Jastimmen

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung zur Beschaffung neuer Garderobenständer für das Foyer -Auftragsvergabe-

Auf die von der VBG Wallmerod durchgeführte Preisanfrage hat nur die Firma HANNAPPEL Küchen und Wohnen aus Hundsangen ein Angebot abgegeben. Dieses beläuft sich auf eine Gesamtsumme in Höhe von 3.117,- EUR.

*Beschluss:*

Der Ortsgemeinderat beschließt die von der ortsansässigen Fa. HANNAPPEL Küchen und Wohnen angebotenen mobilen Garderobeständer, "Rosconi-Garderobenständer, Artikel 32218-3S mit Lenkrollen, Nr.: 32218, weitere Beschreibung geht aus dem beigefügten Angebot vom 22.10.2013 hervor, zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis:

15 Jastimmen

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der Anlieger im Tannenweg

Hierzu teilt der Rat mit, dass die Ortsgemeinde für den Tannenweg keine Ausbaupläne hat.

TOP 7 Bericht des Ortsbürgermeisters

- Der neue Cap-Markt in Hundsangen wird im Frühjahr 2014 eröffnet. Somit ist die Versorgung der Bürger von Hundsangen und den angrenzenden Orten auch in Zukunft gesichert.
- Die nächste Aktion "Saubere Landschaft" findet am 05.04.2014 statt.
- Für die Ortsgemeinde musste ein neuer Computer angeschafft werden.
- Die Fa. Kohlhaas arbeitet zurzeit an Neueinfassungen bei verschiedenen Gullys.
- Im Wettbewerb Zukunftsinitiative "Starke Kommunen - Starkes Land" wurde die freiwillige Kooperation der Nachbarverbandsgemeinden Westerburg und Wallmerod vom Land mit 180.000,- Euro honoriert. Der gemeinsam eingereichte Wettbewerbsbeitrag unter dem Titel "Wäller Land" umfasst die Themenfelder Tourismus, Ortsinnenentwicklung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Feuerwehr und Windenergie.

#### TOP 8 Bürgerfragestunde

Dieser TOP entfällt, da zu diesem Zeitpunkt keine Bürger mehr anwesend waren.

#### TOP 9 Anfragen, Anregungen, Mitteilungen

Es wird kritisiert, dass die Weihnachtsbeleuchtung in der Ortsgemeinde viel zu früh aufgehängt wurde.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen, die in der Ortsgemeinde eine ehrenamtliche Tätigkeit ausüben, sowie bei allen Mitarbeitern für die gute Zusammenarbeit in dem vergangenen Jahr. Er wünscht ihnen und ihren Angehörigen eine Frohe Weihnacht und ein gesegnetes Neues Jahr.